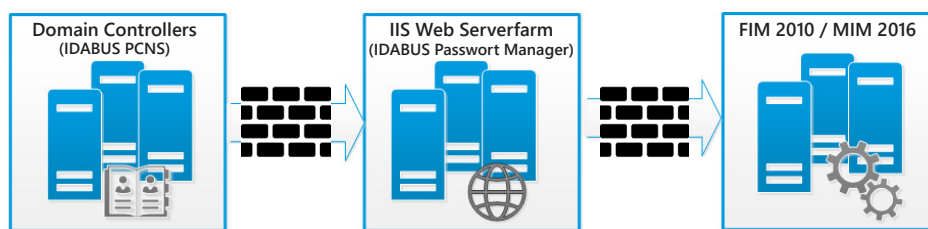


IDABUS Passwort Change Notification Service (PCNS)

für Identity Manager (MIM)

Mit dem IDABUS Password Sync haben Sie die Kontrolle darüber, in welche Zielsysteme Ihre Passwörter synchronisiert werden sollen. Dabei haben Sie die Möglichkeit, Regelwerke aufzustellen, um festzulegen welche Passwörter generell zugelassen und übertragen werden und auch spezielle Filterungen für einzelne Umgebungen vorzugeben.



Funktionen IDABUS Password Change Notification Service

Unsere Passwort Synchronisation setzt sich aus drei primären Komponenten zusammen: IDABUS Passwortfilter (PF), IDABUS Password Change Notification Service (IDABUS PCNS) und IDABUS Passwort Manager (PWM).

Im Folgenden erhalten Sie eine grobe Übersicht über die Funktionen der einzelnen Komponenten und wie diese zusammenarbeiten:

Der PF wird zusammen mit dem PCNS auf den Domain Controllern (DC) installiert, die als Quelle für Ihre Passwortänderungen genutzt werden sollen. Dabei greift der PF direkt in den Schreibvorgang des geänderten Passworts ein und verschlüsselt zertifikatsbasiert das neue Passwort zusammen mit Informationen zum Account des Objekts, dessen Passwort geändert wird auf dem DC. Die zweite Komponente – der IDABUS PCNS – erkennt die anstehende Passwortänderung und überträgt sie per HTTPS an den zentralen PWM, der üblicherweise direkt auf den Microsoft Identity Manager (MIM) Servern der Quellumgebung läuft. Durch den PWM wird geprüft, ob die Übertragung freigegeben und die Zielsysteme ermittelt wurden. Klassisch wird das neue Passwort dann an den MIM übergeben, welcher es über die dort hinterlegten Management Agenten an die Zielsysteme überträgt.

Komponenten IDABUS Password Change Notification Service

Alternativ dazu können auch eigene Lösungen für die Übermittlung an das Zielsystem eingebunden werden.

IDABUS Passwortfilter

Beim PF handelt es sich um eine Bibliothek, die in den regulären Vorgang einer Passwortänderung auf einem DC eingebunden wird. Über Filter, die in der Registry gespeichert sind und bei Bedarf jederzeit angepasst werden können, wird entschieden, ob die Passwortänderung dem Regelwerk entspricht und für eine Übertragung in Frage kommt. Nach erfolgreicher Prüfung wird das Passwort verschlüsselt in einer Datei in einem speziellen Verzeichnis auf dem DC abgelegt und somit der Queue für den PCNS hinzugefügt.

IDABUS Password Change Notification Service

In die Warteschlange eingereichte Passwortänderungen werden vom PCNS erkannt, entschlüsselt und entsprechend einem hinterlegten Regelwerk an den Password Manager übertragen. Sollte es einmal zu Netzwerkproblemen oder Systemauszeiten kommen, können Sie die Häufigkeit und Intervalle für die Übermittlung jederzeit korrigieren und Ihren Bedürfnissen in Echtzeit anpassen.

IDABUS Passwort Change Notification Service (PCNS)

für Identity Manager (MIM)

Microsoft Identity Manager (MIM)

Der MIM dient als Datenquelle für die assoziierten Konten für eine Passwortänderung und in der Standardkonfiguration auch als Verteiler für die Passwortänderungen. Grundsätzlich ist der PWM auch ohne den MIM einsetzbar. Die jeweils gewünschten Architekturen können wir gern in einem kurzen Meeting abstimmen.

IDABUS Password Manager

Sobald der PWM eine Passwortänderung erhält, wird zunächst geprüft, ob die Quelle generell berechtigt ist, Passwortänderungen einzustellen. Sobald dieser Test bestanden ist, werden alle verbundenen Konten im Metaverse aufgelöst und unter Berücksichtigung des hinterlegten Regelwerks an die identifizierten Zielsysteme übertragen.

Features IDABUS Password Change Notification Service

- Alle Passwörter werden über verschlüsselte Kanäle zum Passwort-Manager übertragen - nur HTTPS Freigabe in der Firewall erforderlich
- Erweiterte Passwort-Richtlinien einstellbar z.B. für SAP, Unix, Hostsysteme
- Keine Schemaerweiterung im Active Directory notwendig
- Übermittlung der Passwörter über AD-Forest Grenzen hinweg (kein Trust notwendig)
- Separate Service Accounts je Quellumgebung konfigurierbar
- Passwort Filter Funktion unabhängig von Passwort Sync Funktion nutzbar
- Alle Funktionen sind kompatibel mit dem Standard PCNS von Microsoft